



# Pressemitteilung

SANYO Component Europe GmbH  
Stahlgruberring 4, 81829 München  
Tel.: +49-89-460095-0; Fax :+49-89-460095-190  
<http://www.sanyo-solar.eu>

## **SANYO HIT<sup>®</sup> Module der N-Serie bestehen Ammoniak-Test**

*Die N-Serie erfüllt alle Anforderungen des „Ammoniak-Belastungstests“ des TÜV Rheinland*

**München, 28. Juni 2011** – SANYO Component Europe GmbH gibt bekannt, dass die HIT<sup>®</sup> Solarmodule der Serie N (HIT-NxxxSE10) alle Anforderungen der Ammoniak-Beständigkeitsprüfung für Photovoltaikmodule des TÜV Rheinland erfüllen.

Vor allem für landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung ist es entscheidend, dass Glas, Rahmen und Verbindungen der installierten Solarmodule ammoniakbeständig sind und nicht korrodieren. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Module in der Nähe der Ventilationssysteme eines Stalles montiert sind, denn Stallluft enthält einen hohen Anteil an Ammoniak, das in Kombination mit Sauerstoff Salze bildet. Die Tests an den Modulen der N-Serie haben gezeigt, dass selbst ein hoher Ammoniakgehalt in der Luft weder die Effizienz der Module beeinträchtigt noch sie schneller altern ließ.

Die Prüfungen an den HIT-N230SE10 Modulen erfolgten nach dem Standardentwurf IEC 62716 „Ammoniak-Korrosionsprüfung von Photovoltaikmodulen“, der beispielsweise bestehende Normen für elektrische Anlagen, Korrosionsschutz von Beschichtungen und die Belastung von metallischen Oberflächen mit Schwefeldioxid berücksichtigt.

Das Verfahren wurde von den Experten des Kompetenzzentrums Oberflächentechnik von TÜV Rheinland in Nürnberg gemeinsam mit den Kölner Fachleuten für die Prüfung von Solarmodulen entwickelt. In dem 20 Tage dauernden Prüfzyklus werden bei TÜV Rheinland die Module einer extremen Belastung von 6.667 ppm NH<sub>3</sub> ausgesetzt: jeweils im Wechsel acht Stunden bei 60° C und ca. 100 % relativer Luftfeuchtigkeit sowie dann 16 Stunden lang bei 23° C und maximal 75 % relativer Feuchte. Im Gegensatz zu anderen Ammoniakbelastungstests, die mit Ammoniakgas arbeiten, verwendet das Prüfverfahren des TÜV Rheinland hoch konzentriertes Flüssigammoniak, das sogar noch aggressiver ist.

Die Messungen umfassen Leistungsmessungen, Isolierungsprüfungen sowie Aussehensveränderungen. Der maximal erlaubte Leistungsverlust von 5 % wurde nicht überschritten. Außerdem wurden die Mindestanforderungen an die Isolierung eingehalten und keine wesentlichen äußerlichen Veränderungen festgestellt.

Für Landwirte spielt die Wirtschaftlichkeit einer Solaranlage sehr häufig eine entscheidende Rolle. Daher ist es von höchster Wichtigkeit, dass die Module einen kontinuierlichen Ertrag einbringen. Die SANYO Solarmodule erfüllen alle Testanforderungen des Ammoniakbelastungstests des TÜV Rheinland. Dieses Testergebnis unterstreicht einmal mehr die Langlebigkeit von SANYO Solarmodulen und zeigt, dass diese Hochleistungsmodule sich auch für die Installation auf Dächern von landwirtschaftlichen Betrieben gut eignen.

## Über SANYO

Als erstes Unternehmen begann SANYO 1980 mit der Massenproduktion von amorphen Solarzellen. Seit 1997 werden die leistungsstarken HIT<sup>®</sup> Solarmodule mit hohem Wirkungsgrad in Serie produziert.

Die HIT<sup>®</sup> Solarzellen bestehen aus dünnen monokristallinen Wafern, umhüllt von ultradünnen amorphen Siliziumschichten. Sie werden vom Markt nicht nur wegen ihrer Eigenschaften wie einem hohen Wirkungsgrad und hervorragenden Temperaturcharakteristika, sondern auch wegen ihrer extrem hohen Zuverlässigkeit sehr gut angenommen.

2004 wurde mit SANYO Component Europe GmbH die europäische Verkaufszentrale gegründet. Darauf folgte in 2005 das Montagewerk für Solarmodule in Ungarn. SANYO Component Europe GmbH ist Mitglied der PV CYCLE, die sich die Rücknahme und das Recycling von Solarmodulen am Ende ihres Lebenszyklus zur Aufgabe macht, und hat als erster Teilnehmer eine verbindliche Erklärung mit der Organisation abgeschlossen.

### Presseanfragen:

SANYO Component Europe GmbH  
Herr Wilfried Taetow  
Stahlgruberring 4, 81829 München  
Tel: +49-89-460095-131  
<http://www.sanyo-solar.eu>

\* HIT<sup>®</sup> ist eine registrierte Marke der Firma SANYO Electric Co., Ltd. HIT steht für „Heterojunction with intrinsic thin-layer“, eine durch die SANYO Electric Co., Ltd. entwickelte Technologie HIT<sup>®</sup>